

# Standort Gonsenheim gestärkt

**WIRTSCHAFT** › Jahreshauptversammlung 2017 Gonsenheimer Gewerbeverein

**GONSENHEIM** – Vom besonderen Gutscheine Gonsenheims mit „Eigener Währung“ wird in der Tat von der Kundschaft der Gonsenheimer Einzelhändler reger Gebrauch gemacht. Im ersten Halbjahr 2017 wurden schon insgesamt 460 Taler eingelöst, diese verfügten über eine Kaufkraft von 2300 Euro und stärkten die Kundenbindung, berichtete Vorsitzende Barbara Petermann bei der Jahreshauptversammlung des Gonsenheimer Gewerbevereins e.V. 1979.

Auch von den Aktivitäten wie der Nikolausaktion und der Weihnachtsbeleuchtung im Ortskern sowie dem Neujahrsempfang im Januar war nur Positives zu berichten im Saal des Gonsenheimer Rathauses. Das neue Konzept beim Erdbeerfest in der Pfarrer-Grimm-Anlage, Programm und Stände an zwei Tagen, habe sich bewährt. Ortsvorsteherin Sabine Flegel (CDU) nahm die Zusammenkunft zum Anlass, zu danken „an die Leute die immer dahinter stehen“, wie beim Festaufbau und den Wachdiensten. Sie stellte noch die Bedeutung des Festes heraus: „Das Erdbeerfest ist auch Werbung über die Grenzen hinaus von Gonsenheim.“



**Bei der Jahreshauptversammlung des Gonsenheimer Gewerbevereins erläuterte Ortsvorsteherin Sabine Flegel (CDU) grob die Verschönerungsmaßnahmen für das mögliche Parkprojekt des kommenden Jahres. Den Vereinsmitgliedern im Saal und den Vorstandsmitgliedern: (v.l.) Rechnungsführer Ralf Ludwig VR-Bank, Barbara Petermann erste Vorsitzende, Schriftführerin Kathrin Holetzko, Rainer Schenk zweiter Vorsitzender.** Foto: Claudia Röhrich

Eine personelle Veränderung war zu verzeichnen, Anne Wagner verlässt den Verein. Der Kasensbericht von Ralf Ludwig, Bereichsleiter Firmenkunden der VR-Bank, offenbarte keinerlei Mängel, allerdings wies Ludwig die Mitglieder darauf hin, dass die Mainzer Stadtwerke AG neuerdings die Stromkosten berechnen und ihnen in Rechnung stellen. Dafür bräuchten die Mitgliedsbeiträge aber in

diesem Jahr nicht angepasst zu werden.

„Vier verschiedene Bodenbeläge begrenzen die Pfarrer-Grimm-Anlage“, dies war Sabine Flegel ein Dorn im Auge, sie wünschte sich dort einen schönen Platz für Kommunikation der Bürger, neue Spielgeräte für die Kinder und regte an, dass sich der Gewerbeverein mit diesem neuen Projekt 2018 befassen sollte. Die erste Vorsit-

zende erwog gegen Ende der Versammlung, sich im kleinen Kreis in Gesprächen auszutauschen. Ein neues Mitglied, Nicole Tomberg, meldete sich noch zu Wort, von Rhine Valley die Englischtrainerin, diese bot ihre Sprachkenntnisse und Mitarbeit im Verein an.

von Claudia Röhrich